

<sup>1</sup>إِسْمَعِي هَذَا الْقَوْلَ يَا بَقَرَاتِ بَاسَانَ الَّتِي فِي جَبَلِ  
السَّامِرَةِ، الطَّالِمَةَ الْمَسَاكِينَ السَّاحِقَةَ الْبَائِسِينَ،  
الْقَائِلَةَ لِسَادَتِهَا هَاتِ لِيَتَسَرَّبَ. <sup>2</sup>قَدْ أَقْسَمَ السَّيِّدُ الرَّبُّ  
بِقُدْسِهِ هُوَذَا أَيَّامٌ تَأْتِي عَلَيْكُمْ بِأَحْدُوثِكُمْ وَخَرَائِمِ  
وَدُرَّتِكُمْ بِشُصُوصِ السَّمَكِ. <sup>3</sup>وَمِنَ الشُّفُوفِ تَخْرُجَنَّ كُلُّ  
وَاحِدَةٍ عَلَى وَجْهَهَا وَتَسْدِفَعَنَّ إِلَى الْجِصْنِ يَقُولُ  
الرَّبُّ. <sup>4</sup>هَلُمَّ إِلَى بَيْتِ إِبِلَ وَأَدْبِنُوا إِلَى الْجِلْجَالِ وَأَكْثِرُوا  
الدُّنُوبَ، وَأَحْصِرُوا كُلَّ صَبَاحٍ دَبَائِحَكُمْ وَكُلَّ ثَلَاثَةِ أَيَّامٍ  
عُشُورَكُمْ. <sup>5</sup>وَأَوْقِدُوا مِنَ الْحَمِيرِ تَقْدِمَةَ شُكْرِ، وَادُّوْا  
بِتَوَافِلٍ وَسَمِّعُوا. لِأَنَّكُمْ هَكَذَا أَحْبَبْتُمْ يَا بَنِي إِسْرَائِيلَ  
يَقُولُ السَّيِّدُ الرَّبُّ. <sup>6</sup>وَأَنَا أَيْضًا أَعْطَيْتُكُمْ تَطَاقَةَ الْأَسْتَانَ  
فِي جَمِيعِ مَدِينِكُمْ وَعَوَزَ الْخُبْزِ فِي جَمِيعِ أَمَاكِيكُمْ، فَلَمْ  
تَرْجِعُوا إِلَيَّ يَقُولُ الرَّبُّ. <sup>7</sup>وَأَنَا أَيْضًا مَنَعْتُ عَنْكُمْ الْمَطَرَ  
إِذْ بَقِيَ ثَلَاثَةُ أَشْهُرٍ لِلْحَصَادِ، وَأَمْطَرْتُ عَلَى مَدِينَةٍ  
وَاحِدَةٍ، وَعَلَى مَدِينَةٍ أُخْرَى لَمْ أَمْطُرْ. أَمْطَرَ عَلَى صَبْعَةٍ  
وَاحِدَةٍ، وَالصَّبْعَةُ الَّتِي لَمْ يُمَطَّرْ عَلَيْهَا جَفَّتْ. <sup>8</sup>فَجَالَتْ  
مَدِينَتَانِ أَوْ ثَلَاثٌ إِلَى مَدِينَةٍ وَاحِدَةٍ لِيَتَسَرَّبَ مَاءٌ وَلَمْ  
تَسْبِعْ، فَلَمْ تَرْجِعُوا إِلَيَّ يَقُولُ الرَّبُّ. <sup>9</sup>صَرَبْتُمْ بِاللَّفْحِ  
وَالتَّرْقَانِ. كَثِيرًا مَا أَكَلَ الْقَمَصُ جَنَائِكُمْ وَكُزُومَكُمْ  
وَتَيْبَتِكُمْ وَرَبُّوتَكُمْ، فَلَيْمَ تَرْجِعُوا إِلَيَّ يَقُولُ  
الرَّبُّ. <sup>10</sup>أَرْسَلْتُ بَيْنَكُمْ وَبَاً عَلَى طَرِيقِهِ مِصْرًا. قَتَلْتُ  
بِالسَّيْفِ فِئْيَانَكُمْ مَعَ سَبِي خَيْلِكُمْ، وَأَصْعَدْتُ تَنَنَ مَحَالِكُمْ  
حَتَّى إِلَى أُنُوفِكُمْ، فَلَيْمَ تَرْجِعُوا إِلَيَّ يَقُولُ الرَّبُّ. <sup>11</sup>قَلَبْتُ  
بَعْضَكُمْ كَمَا قَلَبَ اللَّهُ سَدُومَ وَعَمُورَةَ، فَصِرْتُمْ كَشَعْلَةٍ  
مُنْتَسِلَةٍ مِنَ الْحَرِيقِ، فَلَيْمَ تَرْجِعُوا إِلَيَّ يَقُولُ  
الرَّبُّ. <sup>12</sup>لِدَلِكِ هَكَذَا أَصْنَعُ بِكُمْ يَا إِسْرَائِيلُ. قَمِزْ أَجَلَ أَنِّي  
أَصْنَعُ بِكُمْ هَذَا فَاسْتَعِدَّ لِلِقَاءِ إِلَهِكُمْ يَا إِسْرَائِيلُ. <sup>13</sup>قَائِلَةٌ هُوَذَا  
الَّذِي صَيَّعَ الْجِبَالَ وَخَلَقَ الرِّيحَ وَأَحْبَرَ الْإِنْسَانَ مَا هُوَ  
فَكْرُهُ، الَّذِي يَجْعَلُ الْفَجْرَ طَلَامًا وَيَمْشِي عَلَى مَسَارِفِ  
الْأَرْضِ، يَهْوَهُ إِلَهُ الْجُنُودِ اسْمُهُ.

<sup>1</sup>Höret dies Wort, ihr fetten Kühe, die ihr auf dem Berge Samarias seid und den Dürftigen Unrecht tut und untretet die Armen und sprecht zu euren Herren: Bringe her, laß uns saufen!<sup>2</sup>Der HERR HERR hat geschworen bei seiner Heiligkeit: Siehe, es kommt die Zeit über euch, daß man euch wird herausziehen mit Angeln und eure Nachkommen mit Fischhaken.<sup>3</sup>Und ihr werdet zu den Lücken hinausgehen, eine jegliche vor sich hin, und gen Harmon weggeworfen werden, spricht der HERR.<sup>4</sup>Ja, kommt her gen Beth-El und treibt Sünde, und gen Gilgal, daß ihr der Sünden viel macht, und bringt eure Opfer des Morgens und eure Zehnten des dritten Tages,<sup>5</sup>und räuchert vom Sauerteig zum Dankopfer und ruft aus freiwillige Opfer und verkündigt es; denn so habt ihr's gern, ihr Kinder Israel, spricht der HERR HERR.<sup>6</sup>Darum habe ich euch auch in allen euren Städten müßige Zähne gegeben und Mangel am Brot an allen euren Orten; doch bekehrtet ihr euch nicht zu mir, spricht der HERR.<sup>7</sup>Auch habe ich den Regen über euch verhalten, da noch drei Monate waren bis zur Ernte; und ließ regnen über eine Stadt und auf die andere Stadt ließ ich nicht regnen; ein Acker ward beregnet, und der andere Acker, der nicht beregnet ward, verdorrte.<sup>8</sup>Und es zogen zwei, drei Städte zu einer Stadt, daß sie Wasser trinken möchten, und konnten nicht genug finden; doch bekehrtet ihr euch nicht zu mir, spricht der HERR.<sup>9</sup>Ich plagte euch mit dürre Zeit und mit Brandkorn; so fraßen auch die Raupen alles, was in euren Gärten und Weinbergen, auf euren

Feigenbäumen und Ölbäumen wuchs; doch bekehrtet ihr euch nicht zu mir, spricht der HERR.<sup>10</sup> Ich schickte Pestilenz unter euch gleicherweise wie in Ägypten; ich tötete eure junge Mannschaft durchs Schwert und ließ eure Pferde gefangen wegführen und ließ den Gestank von eurem Heerlager in eure Nasen gehen; doch bekehrtet ihr euch nicht zu mir, spricht der HERR.<sup>11</sup> Ich kehrte unter euch um, wie Gott Sodom und Gomorra umkehrte, daß ihr waret wie ein Brand, der aus dem Feuer gerissen wird; doch bekehrtet ihr euch nicht zu mir, spricht der HERR.<sup>12</sup> Darum will ich dir weiter also tun, Israel. Weil ich denn dir also tun will, so schicke dich, Israel, und begegne deinem Gott.<sup>13</sup> Denn siehe, er ist's, der die Berge macht, den Wind schafft und zeigt dem Menschen, was er im Sinn hat. Er macht die Morgenröte und die Finsternis; er tritt einher auf den Höhen der Erde, er heißt HERR, Gott Zebaoth.